

# Lochblende aus Keramik, 200 µm Aperturdurchmesser



Ceramic Aperture

Produkt **#84-916** **2 In Stock**

-

1

+

€145<sup>00</sup>

+ WARENKORB

| Mengenrabatte |                                 |
|---------------|---------------------------------|
| Stk. 1-5      | €145,00 stückpreis              |
| Stk. 6-10     | €128,50 stückpreis              |
| Stk. 11+      | €118,70 stückpreis              |
| Need More?    | <a href="#">Angebotsanfrage</a> |

 Preise exklusiv der geltenden Mehrwertsteuer und Abgaben

| Downloadbereich |
|-----------------|
|-----------------|

| Physikalische und mechanische Eigenschaften |  |
|---------------------------------------------|--|
| Außendurchmesser (mm):                      |  |
| 9.5                                         |  |
| Aufbau:                                     |  |
| Alumina Ceramic                             |  |

|                                 |  |
|---------------------------------|--|
| Fester Aperturdurchmesser (µm): |  |
| 200                             |  |

|              |                           |
|--------------|---------------------------|
| 0.25 Nominal | Dicke (mm):               |
| ±10          | Aperture Tolerance (%):   |
| ±125         | Aperture Centration (µm): |

| Konformität mit Standards |                         |
|---------------------------|-------------------------|
| Konform                   | RoHS 2015:              |
| Anzeigen                  | Konformitätszertifikat: |
| Konform                   | Reach 247:              |

## Produktdetails

- Hergestellt aus Keramik, Kupfer, goldbeschichtetem Kupfer, Molybdän oder Wolfram
- Halten hohen Leistungen bis 130 MW/cm² stand (Molybdän und Wolfram)
- Ideal als Laserapertur oder Raumfilter

Aufgrund der Auswahl an verschiedenen Substraten können die Lochblenden für eine Vielzahl von Laseranwendungen eingesetzt werden. Mögliche Anwendungen sind der Einsatz als Laserapertur in Lasern oder als Raumfilter. Alle Blenden haben einen Außendurchmesser von 9,5 mm (3/8"). Bei den metallischen Blenden ist eine Seite glänzend und hochreflektierend, die andere Seite ist geschwärzt, um Strahlung zu absorbieren. Die Keramikblenden sind auf beiden Seiten weiß. Durch die Dicke und die hohe Reflektivität können die Blenden Laserstrahlung mit hoher Leistung aushalten und diese schnell ableiten. Die Lochblenden wurden ohne Schaden bis zu Leistungen von 100 MW/cm² (130 MW/cm² bei Molybdän und Wolfram) eingesetzt.